

16.

Hochverehrtester Herr Professor!

Wespen ist demnach magablich versetzt sein, Ihnen mündlich meine Bedingen vorzubringen, muß ich es immer schriftlich thun.

Einmal wahren ist mir die Freiheit, Ihnen den wahren Stand meiner syrischen Studien und zugleich die Subscriptionsliste zu überreichen. Sie es mir aber nur auf die Götter ankommen, den Meistern und Hochgelehrten unter denjenigen zu zeigen, welche mein opus quaestionis mit Anmerkungen versehen, so hoffe ich, Sie werden mir die Freundschaft versetzen meine Liste mit Ihnen besüßenden Namen zu spenden

versuchen ist mir überdies von Ihnen die Güte erbitten Ihnen auf die syrischen Bücher als ein Zeichen meiner Verehrung und meine Dankbarkeit für alles Ihre überreichen zu dürfen, was ich mit Ihnen verantwortlichen Übertragungen zu meinem Nutzen gebrauchen und benutzen kann.

Zu dieser angenehmen Goffnung unterzeichnen ist mit der vollkommensten Bestimmung Ihrer Wohlgebohren

Berlin  
den 31 Juli 1841.

magabaufer  
C. G. Rosen aus Halle  
beizal im Diener des